



Volksbad Buckau

c/o Frauenzentrum Courage

Soziokulturelles- und Frauenzentrum
der Fraueninitiative Magdeburg e.V.

Karl-Schmidt-Str. 56
39104 Magdeburg
Tel. / Fax 0391- 4048089

www.courageimvolksbad.de

Magdeburg, 29.11.2022

Sehr geehrter Herr Dürre, sehr geehrte Frau Lissner,

hier kommt unsere Antwort auf ihre Fragen, die wir gleichzeitig auch an die Linksfraktion schicken, die ja die Anfrage gestellt hat.

Zu 1. Da wir weder Personal noch ausgebildete Fachkräfte haben, um bei Hilfebedarfen zu reagieren, können wir hierzu keine positiven Aussagen treffen. Obgleich wir natürlich auch als Frauenzentrum in verschiedenen Zusammenhängen Hilfe anbieten (siehe Website) und auch in der Vergangenheit vor allem auch für migrantische Frauen & deren Kinder Angebote (Deutschkurse/inhaltliche Veranstaltungen) durchgeführt haben, ist das alles bisher nur über unseren Verein & Ehrenamt finanziert worden.

Zu 2. In diesem Zusammenhang haben wir natürlich mit den verschiedensten Vereinen & Projekten gemeinsame Veranstaltungen und auch Angebote gemacht, die aber aus unserem eigenen Engagement entstanden sind und nicht im Kontext mit der damaligen Auswertung der Umfrage zu sehen sind.

Das sind u. a. die Freiwilligenagentur (mehrere Angebote für ukrainische Menschen), natürlich im Rahmen und mit der GWA auch im Kiez Veranstaltungen & Angebote, vor Corona auch mit der hier ansässigen Caritas und mit der AWO in der Thiemstraße vor allem für Geflüchtete und manchmal kümmern wir uns auch um einzelne Personen (obdachlose Frau).

Darüber hinaus arbeiten natürlich auch die Kulturzentren eng zusammen, auch in Abstimmung und Zusammenarbeit kultureller Angebote, aber eben nicht auf der Ebene der Angebote für Hilfebedürftige. Das ist wie schon gesagt, auch die Arbeit der bestehenden Beratungsstellen. Als Frauen- & Soziokulturelles Zentrum leisten wir auch Arbeit im Bereich von Diskriminierung (LSBTIQ), dazu gibt es immer wieder inhaltliche Angebote wie Filme, Ausstellungen, Diskussionen usw. hier arbeiten wir mit verschiedenen Kooperationspartner*innen zusammen (siehe Liste im Anhang).

Zu 3. Wenn wir diese Aufgaben wirklich übernehmen sollten, brauchen wir ausgebildetes Personal, entsprechende Räumlichkeiten und auch geeignete Möglichkeiten des Erreichens von Hilfebedürftigen.

In den Jahren 2015 bis 2018 haben wir viele Deutschkurse angeboten für Frauen mit Kinderbetreuung, das hat aber nur funktioniert, weil wir die Frauen über die Caritas-Beratungsstelle (hier in der Straße) erreicht haben und mit den Kolleginnen dort eng zusammengearbeitet haben. Mit dem HÖT von gegenüber & der GWA haben wir Weihnachtsfeste & Sommerfeste für Geflüchtete organisiert, weil es hier im Stadtteil viele gab, die sich eingebracht haben. Das kann man nicht nebenbei machen und auch das haben wir als Verein damals gemacht, weil es nötig war, ohne finanzielle Unterstützung. Dies nur als Beispiel.

Zu 4. Die Umfrage ist ja außer, dass es die Aussage gab, dass die soziokulturellen Zentren gebraucht werden, meines Wissens nicht weiter thematisiert worden. Wir haben uns natürlich gefreut, dass wir so gut abgeschnitten haben dabei, als Kulturzentrum und Stadtteil. Und natürlich erreichen wir vor allem die, die zu den Veranstaltungen kommen mit solchen Fragen, aber nicht die, die evtl. hilfsbedürftig wären. Will sagen, dass es nicht so einfach wäre, an die Zielgruppen heran zu kommen. Das braucht zum Teil auch langfristige Sichtbarmachung als Hilfeeinrichtung.

Schöne Grüße
Jacqueline Brösicke
Geschäftsführung

Wichtige Kooperationspartner*innen & Gremienarbeit der letzten Jahre

- Lesbischschwuler Queerpol. runder Tisch Sachsen-Anhalt
- Landesarbeitsgemeinschaft der Frauenzentren
- AG Gemeinwesenarbeit
- Dialog der Generationen
- Kulturschutzbund & Netzwerk Freie Kultur
- Beteiligung und Vorbereitung an der weltweiten Aktion ONE BILLION RISING
- Beteiligung Meile der Demokratie & Eine Stadt für ALLE

Soziokulturelles Zentrum Feuerwache

Kulturzentrum Moritzhof

Literaturhaus Magdeburg

DPWV

Soziokultureller Verein Ludwig Phillipson e. V. / Bereshit Frauengruppe

Landesfrauenrat Sachsen-Anhalt

Freiwilligenagentur Magdeburg

LKJ Sachsen-Anhalt

LSVD Sachsen-Anhalt e. V.

Fachhochschule Magdeburg Stendal

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Caritasverband f. d. Bistum Magdeburg e.V.

HOT – Alte Bude

Netzwerk Freie Kultur e.V.

Offener Kanal Magdeburg

AWO Fachstelle „Vera“

Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder-und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e.V. (KgKJH)

DaMigra Sachsen-Anhalt

Wildwasser e.V.